

Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 Nordost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd)

TSV 1947 Geiselwind : DJK 1986 Astheim II
Mittwoch, 26.10.2022, 20:00 Uhr

Für die DJK 1986 Astheim II geht die Siegesstraße weiter

Als Florian Zehnder sein Einzel am Mittwochabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 Nordost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd) nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 2:8 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den TSV 1947 Geiselwind besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV 1947 Geiselwind meist auf verlorenem Posten, denn nur 12 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Mock und Weingärtner, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Chancenlos waren Mahr / Zehnder gegen Mock / Braun nicht, aber mehr als ein 4:11, 11:4, 7:11, 7:11 sprang nicht heraus. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gaben Dehn / Schell bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Weingärtner / Kram noch ab und quittierten eine Niederlage im Entscheidungsdurchgang. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Weingärtner / Kram mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Wenige Chancen hatte wenig später Martin Mahr beim 7:11, 4:11, 2:11 gegen seinen Kontrahenten Stefan Mock, so dass Mock seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. In toller Verfassung präsentierte sich Daniel Dehn im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Tobias Weingärtner. Dann ging es beim Spielstand von 0:4 weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Thomas Kram war daraufhin Thomas Schell, obwohl er alles gegeben hatte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Florian Zehnder gegen Tim Braun, eine Niederlage die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher so erwarten konnte. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 0:6. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Martin Mahr beim letztendlich klaren 0:3 gegen Tobias Weingärtner. Daniel Dehn hatte daraufhin gegen Stefan Mock bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Das musste man neidlos anerkennen. Mit 3:1 gewann Thomas Schell gegen Tim Braun und gab dabei nur einen Satz ab. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 1:8. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Florian Zehnder die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Durch diese Niederlage hat der TSV 1947 Geiselwind in der Saison nun einen Saison-Sieg, 2 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 09.11.2022 gegen den TSV 1862 Rüdtenhausen III an. Für die DJK 1986 Astheim II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Prosselsheim 1965 III am 03.11.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 6:4 geht.

Statistik:

TSV 1947 Geiselwind

Doppel: Mahr / Zehnder 0:1, Dehn / Schell 0:1

Einzel: M. Mahr 0:2, D. Dehn 0:2, T. Schell 1:1, F. Zehnder 1:1

DJK 1986 Astheim II

Doppel: Mock / Braun 1:0, Weingärtner / Kram 1:0

Einzel: T. Weingärtner 2:0, S. Mock 2:0, T. Braun 1:1, T. Kram 1:1